Hilfe bei der Installation bzw. aufsetzen von BigSur, i7 4790k

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 13:04

Servus zusammen,

ich benötige eure Hilfe bei der Installation von Big Sur auf meinem System mit **I7 4790 K und** einer **RX 5700 Graka**. Genauere Infos in meiner Signatur.

Um mein Bootdisk zu erstellen habe ich den Guide von Dortania verwendet.

Ich bleibe beim Booten leider recht schnell an folgendem Punkt stehen.. siehe Screenshot.

anbei meine EFI und der Screenshot

verwendete Opencore Version: 0.6.9

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 14:18

Welche oc Version?

Signatur sehe ich hier auf dem Handy nicht.

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 14:22

Servus, die neuste Version die man runterladen konnte 0.6.9.

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 15:28

Hab die EFI mal unbearbeitet bei mir vom Stick gestartet.

Bootet auf einem ASRock B85M Pro4 4790 ohne Probleme ins System oder den Installer durch.

Würde mal die BIOS Settings checken.

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 17:23

Servus, Vielen Dank. Habe ich eben noch mal geschaut, aber finde keine Einstellung die falsch ist.

Ich hab eine m2 die in einer PCIe Karte steckt und mit Catalina gab es da nie Probleme. Mainboard ist das Asus Maximus Gene VII.

Update: Doch eins war falsch. OS Type war auf "Andere Betriebssysteme" und das habe ich jetzt auf Windows und UEFI eingestellt. Jetzt hänge ich an folgendem Screen:

Jetzt bootet er weiter bis hier: (siehe Anhang)

Screenshot 2 ist jetzt mit SMBIOS iMac17,1

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 18:05

Liegts vielleicht an der 970 EVO PLUS?

Kernel Panik NVME (Samsung 970 EVO Plus)

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 18:08

Ich deaktiviere Sie mal und schau was dann passiert. Ich habe eben aber noch einen weiteren Screenshot hochgeladen. Mit iMacPro1,1 wie bei Catalina geht nix und mit 17,1 bleibt er an einer neuen Stelle Hängen siehe Screenshot 2.

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 18:36

Und, was passiert wenn du die Evo raus nimmst?

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 18:40

Kann ich gleich sagen. Bin gerade dabei 🙂

Update: Hmpf auf der einen Seite gut auf der anderen Scheisse 🙂

Er bootet direkt ins Setup. Jetzt ist die Frage ob ich es mit der trotzdem irgendwie hin bekomme 🙂

Jetzt will er eine Maus und Tastatur aber da geht nix 🙂 wie komm ich da vorbei?😌

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 18:58

Zitat von 3K-1

Jetzt ist die Frage ob ich es mit der trotzdem irgendwie hin bekomme

Soll doch nach einem Firmware Update funktionieren.

Zitat von 3K-1

Jetzt will er eine Maus und Tastatur aber da geht nix 💛 wie komm ich da vorbei? 😌



So sieht das bei mir aus und läuft. Mit aktiviertem Compatibility Patch ist Schicht im Schacht.

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 20:55

Also USB ist bei mir auch alles aktiviert. Er ging dann automatisch weiter aber keine maus etc hat funktioniert

Firmware update ziehe ich mir jetzt mal. Da habe ich tatsächlich seit einem jahr nix mehr gemacht. Versuche ich mal, danke.

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 21:11

Verschiedene USB Anschlüsse testen.

Die 2.0 bevorzugen.

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 21:21

ich teste gerade alle Anschlüsse durch.

Firmware update meiner 970 ist schon die neueste. GRR

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 21:40

Dann mit dem Fix versuchen

https://github.com/acidanthera/NVMeFix

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 22:59

Vielen Dank. Check ich gleich mal.wenn es nicht zu kompliziert ist:-)

Okay also so wirklich checke ich es nicht 🙂



Wenn das alles sauber läuft dann muss ich das mit der m2 angehen. Die will auch auf jeden fall wieder als Hauptplatte haben.

Update: so der erste Teil der Installation lief sauber durch. Jetzt komme ich aber nicht weiter und habe auch kein Ansatz. Er start Eindach neu und das wars.

Jemand ne Idee?

Beitrag von "ph0en1xs" vom 21. Mai 2021, 23:50

wie hast du das mit dem USB gelöst?

Welche Einstellungen hast Du verändert?

Installierst du jetzt auf eine interne oder externe Platte?

SATA oder m2

Clover ist bestimmt eine Altlast in deinem UEFI.

Bei mir ließ sich beim ersten installieren auch nicht von Platte starten.

Da hat mir das hier geholfen

Boot-Eintrag im BIOS verschwunden - Wege zur Wiederherstellung

Die "<u>EasyUEFI-Bootdisk.iso</u>" von <u>g-force</u> gemountet auf einen fat32 Stick geworfen und mal das UEFI aufgeräumt.

Bin durch OC teilweise zu Problemen gekommen, die ich mit Clover nie hatte. Oder mir nie aufgefallen sind.

Beitrag von "3K-1" vom 21. Mai 2021, 23:53

Ich hab einfach alle USB Ports getestet und an 2 der hinteren ging es dann.

Puh, ich bin jetzt am überlegen ob ich weiter mache oder es erstmal lasse. Weil ich habe eine sauber laufende Catalina Version und benötige mein Rechner zum arbeiten. Big Sur hätte nur ein paar Vorteile für mich und vor allem auch zwecks neuen Updates bei ADOBE und Co. Jetzt kann ich halt noch auf meine alte Installation zurückgreifen.

Beitrag von "ph0en1xs" vom 22. Mai 2021, 00:06

Naja Catalina rennt auch mit OC. Clover ist halt Ende der Fahnenstange erreicht.

Aber kann das verstehen, wenn man am Produktivsystem rumbastelt.

Wenn man erstmal nur per Stick und abgezogenen weiteren Festplatten arbeitet, kann aber soweit nichts passieren.

Im Falle eines komplett zerbastelten EFI Sticks, kommt man schnell wieder zum Ursprungszustand.

Vielleicht wissen z.B. al6042 oder grt mehr, wie und wo man bei Dir noch drehen muss

Beitrag von "EdD1024" vom 22. Mai 2021, 00:32

Seltsam, in einem ähnlichen System tut hier alles wie es soll. Also die EVO+ sollte mit neuester Hardware auch keine Probleme machen.

Ich würde empfehlen die USBInjectAll.kext einzusetzen, damit sollten fast alle USB Ports erstmal gehen.

Die Bilder zeigen die Fehler um den AHCI-Treiber, notfalls alle SSDs und anderes entfernen und dann nur mit der Zielplatte installieren. Alternativ könnte man auch ein externes SSD-Gehäuse nehmen und erstmal darauf installieren. Ich bin mir ziemlich sicher, dass es System ohne Weiteres funktionieren sollte.

Beitrag von "hackmac004" vom 22. Mai 2021, 00:33

Seit 11.3. irgendwas kommt man um gemappte USBports nicht mehr drumrum. Ich würd dir empfehlen in Catalina ne USBport.kext zu erstellen und diese dann in deine EFI / config einzubauen. Das könnte schon mal das USB problem lösen.

Hier eine Anleitung dafür:

USB mapping

Beitrag von "3K-1" vom 22. Mai 2021, 00:50

Vielen Dank. Ich schau mir das morgen früh nochmal an und starte dann noch ein Versuch.

Beitrag von "3K-1" vom 23. Mai 2021, 01:49

Ich bekomme das System leider nicht ans laufen. Er startet einfach direkt neu.

Ich habe alle Platten abgesteckt und auf eine frische SSD installiert.

Frage: woher nimmt er sich jetzt noch clover?

Beitrag von "bumbuy" vom 23. Mai 2021, 06:50

Probier mal diese config:

Beitrag von "3K-1" vom 23. Mai 2021, 17:23

Servus bumbuy,

Vielen Dank. Leider das gleiche Ergebnis. Er startet sofort neu.

Ich habe nur die eine Platte noch angeschlossen. Woher nimmt er sich jetzt noch clover?

Beitrag von "hackmac004" vom 23. Mai 2021, 17:32

Hast du deine USBports nun gemappt? Reboots können davon kommen, wenn nicht.

Welche BigSur version genau willst du installieren?

Beitrag von "3K-1" vom 23. Mai 2021, 17:34

Nope, Gemappt habe ich noch nicht. Das lese ich mir jetzt mal durch wie das genau funktioniert. Meine skills halten sich da in Grenzen 🙂

ich habe die aktuellste Version von BigSur gezogen

Beitrag von "hackmac004" vom 23. Mai 2021, 17:37

Dann wird's daran liegen. Hab dir ja ne Anleitung geschickt. Ist damit wirklich ziemlich simpel zu realisieren.

Beitrag von "3K-1" vom 23. Mai 2021, 19:58

Alles klar, danke. Ich lass mir jetzt ne Dosis von Biontech verabreichen und dann gehe ich das mit dem Mappen an.

Update:

So, ich habe die Config von bumbuy genommen, aber wie bei meiner Catalina Installation SMBIOS imacPro1,1 verwendet. Alle Platten abgesteckt und die TEST-SSD nochmal gelöscht und die Installation gestartet. Jetzt lief er sauber durch

Maus, Tastatur, Graka, Sound funktioniert. Was muss ich jetzt als nächstes optimaler weise machen? Damit er sauber automatisch bootet? Und gibt es schon Möglichkeiten um das aufwachen in den Griff zu bekommen?

Wenn das alles am Ende funktioniert würde ich das ganze mit der EVO+ versuchen.

Update2

Ich habe jetzt die Platte gemountet und den EFI Ordner vom Stick auf die Platte gezogen. Und dann GenSMBIOS verwendet. Jetzt funzt das auch. Gibt es jetzt noch die Möglichkeit nicht Enter drücken zu müssen ?

Update3

So, der Versuch mit der nvme 970 Evo plus scheitert bisher. (Neueste Firmware ist drauf). Unter Catalina lief Sie problemlos.

Er wirft einen Panic mit IONvmecontroller.

Beitrag von "griven" vom 23. Mai 2021, 22:12

Wenn man das Timeout richtig eingestellt hat muss man kein Enter drücken 😌

Beitrag von "3K-1" vom 23. Mai 2021, 22:17

griven danke ich hab es hinbekommen 🙂

Bin gerade dabei das System mit der Evo ans laufen zu bekommen, aber ich blicke nicht wie ich den fix installieren muss.

Beitrag von "griven" vom 23. Mai 2021, 22:19

Welchen Fix meinst Du denn? Eigentlich musst Du doch nur den EFI Ordner auf die EFI Partition der EVO Schieben und dann macOS auf die SSD installieren und fertig ist die Laube ?!?

Beitrag von "3K-1" vom 23. Mai 2021, 22:22

Mit der Test-SSD habe ich das auch hinbekommen und so gemacht. Das passt, danke.

ich will aber das System mit meiner Samsung 970 Evo plus installiert bekommen. Geht um den NVMeFix.

Beitrag von "griven" vom 23. Mai 2021, 22:28

Ach so, okay 😉

Bist Du mit OpenCore als Loader unterwegs? Wenn ja dann kommt der .kext aus dem Fix einfach in den Ordner /EFI/OC/Kexts und muss zusätzlich noch in die config.plist unter dem Punkt Kernel->Add eingetragen werden. Der Eintag würde wie folgt aussehen:

~ 6		Dictionary	8 Schlüssel/Wert-Paare
	Arch	String	\$ x86_64
	BundlePath	String	NVMeFix.kext
	Comment	String	NVMEFIX
	Enabled	Boolean	\$ YES
	ExecutablePath	String	Contents/MacOS/NVMeFix
	MaxKernel	String	0
	MinKernel	String	≎ 10.0.0
	PlistPath	String	Contents/Info.plist

oder im Textformat so:

Code

- 1. <dict>
- 2. <key>Arch</key>
- 3. <string>x86_64</string>
- 4. <key>BundlePath</key>
- 5. <string>NVMeFix.kext</string>
- 6. <key>Comment</key>

- 7. <string>NVMEFIX</string>
- 8. <key>Enabled</key>
- 9. <true/>
- 10. <key>ExecutablePath</key>
- 11. <string>Contents/MacOS/NVMeFix</string>
- 12. <key>MaxKernel</key>
- 13. <string></string>
- 14. <key>MinKernel</key>
- 15. <string>10.0.0</string>
- 16. <key>PlistPath</key>
- 17. <string>Contents/Info.plist</string>
- 18. </dict>

Alles anzeigen

Also eigentlich ziemlich einfach wenn man die Mechanik dahinter einmal verstanden hat 😌

Beitrag von "3K-1" vom 23. Mai 2021, 22:45

Top, Danke.

Zu meiner Verteidigung ich hatte den Fix runtergeladen, aber der Ordner hies NVMeFix-master und da war keine .kext drin. Deshalb war ich etwas verwirrt⁹^r^a

So ich starte jetzt mal einen versuch. Bis gleich 🙂

Beitrag von "griven" vom 23. Mai 2021, 22:55

Wenn Du alles richtig eingetragen hast wird es wohl klappen 😌



Was den fehlenden Kext im Master angeht ist das wohl Klassiker Source anstelle von Release



Beitrag von "3K-1" vom 24. Mai 2021, 00:21

Jap, genau so war's auch

Installation läuft und der erste Teil ist durch. Zweite läuft gerade und Ich bin mal optimistisch

Update:

So, hat alles perfekt geklappt. BigSur läuft auf der Evo plus.

Ich bin dreist und frag gleich nach einer weiteren Sache¹:

• Wie bekomme ich das ding dazu wieder aufzuwachen? (sleep/wake) ${}^{\mathfrak{S}^{t}\mathfrak{a}}$

Und schon mal Vielen Dank an alle für die Hilfe 🥙

Beitrag von "griven" vom 24. Mai 2021, 09:54

Sleep/Wake am Hack ist ein neuralgisches Thema und mega Komplex einfach weil es gefühlt 1000 Gründe dafür gibt warum die Mühle nicht in den Sleep geht oder nicht wieder aus dem Sleep hochkommt oder anders ausgedrückt es gibt hier (leider) kein Patentrezept nach dem Motto "Klck hier, tu da und feddich". Je nachdem wie und wo es hängt kann es aber schon ausreichen den Hibernatemode auf 0 zu setzen und das Sleepimage zu löschen bzw. durch ein schreibgeschütztes, leeres File zu ersetzen. Auf begueme Art und Weise kann man das mit dem Kextupdater erledigen denn der bietet unter dem Punkt Werkzeuge den genannten Fix als

one Klick Lösung an. Das wäre ein erster Schritt muss aber nicht zwingend die Lösung des Problems sein...

Beitrag von "3K-1" vom 24. Mai 2021, 12:05

griven, Vielen Dank. Das dachte ich mir schon.

Ich muss aber sagen so perfekt und schnell lief bei mir noch kein Hacki. Klar hatte ich wieder paar Anlaufschwierigkeiten, weil ich mich immer nur damit beschäftige wenn ich ein neues System zum arbeiten benötige, aber mit Clover war das zumindest bei mir immer ein viel größerer Act.

Was mir jetzt noch fehlt ist Multiboot für Windows 10. Benötige ich zwar nur extrem selten, aber wäre wieder nice to have.

Beitrag von "griven" vom 24. Mai 2021, 12:11

Ist eigentlich kein Problem das mit OpenCore zu realisieren. Im Idealfall einfach Windows auf eine andere Platte/SSD (die macOS Platte vorsichtshalber für die Installation abklemmen) im UEFI Modus installieren und fertig. OpenCore erkennt die Windows Installation und bietet diese dann im Bootpicker als Auswahl an. Unter Umständen kann es Sinn machen in der OC Config für den DualBoot Betrieb noch zwei Einstellungen zu verändern...

- 1. Unter Kernel -> Quirks den Quirk "CustomSMBIOSGuid" auf true setzen
- 2. Unter PlattformInfo den Eintrag "UpdateSMBIOSMode" von Create auf Custom ändern

Der Sinn der Aktion liegt darin das Apple SMBIOS nicht an Windows weiterzugeben denn würde man OpenCore machen lassen dann würde sich der Rechner auch gegenüber Windows als Mac ausgeben was dann unter Umständen zu Problemen führen kann (nicht zwangsläufig muss).

Beitrag von "3K-1" vom 24. Mai 2021, 14:11

Alles klar dann mache ich das so.

Update: Das mit dem Kextupdater hat sich erledigt Ӱ

Meine Test-SSD habe ich jetzt gelöscht und mit ran gehängt. Beim starten ist die EFI davon in der Reihenfolge auf Nr. 1. Wie Kannich bei OpenCore die Reihenfolge am einfachsten ändern?

Beitrag von "griven" vom 24. Mai 2021, 15:35

Open Core arbeitet an der Stelle genau wie es auch ein Mac machen würde sprich es ist immer der Eintrag vorausgewählt der als aktiver Booteintrag markiert (blessed) wurde. Ändern kann man das zum Beispiel aus dem laufenden macOS heraus unter Systemsteuerung -> Startvolume oder aus dem OpenCore Bootmenu indem man den Eintrag markiert der starten soll und dann mittel CTRL+Enter als default Eintrag setzt.

Beitrag von "G.com" vom 24. Mai 2021, 20:06

<u>HIER</u> <u>3K-1</u> Mit meiner EFI aus dem Hardwarezentrum sollte das Ding doch booten. Die Graka musst Du evtl. noch betüddeln, aber laufen sollte es erst einmal wenn Du die USB Kexte etc, rauswirfst.

HIER

Beitrag von "3K-1" vom 24. Mai 2021, 20:48

Danke @ G.com

Soweit läuft jetzt alles Top. Auch das aufwachen funktioniert jetzt ohne Probleme. Morgen werde ich noch das Thema mit Dualboot angehen und die Tage schneide ich dann ein Video und schaue ob alles soweit stabil läuft und die Performance passt.

Beitrag von "3K-1" vom 26. Mai 2021, 21:22

Servus, habe versucht das Update zu installieren. Er lädt es runter und dann "startet" die Installation. Bootet aber recht schnell neu.

Über macOS Big Sur steht dann Macintosh HD. Wenn ich darauf klicke kommt der Balken für 20 Sekunden und dann startet er neu.

Beitrag von "griven" vom 26. Mai 2021, 23:23

Dann passt irgendwas mit/in Deiner config nicht. Was da nicht passt ist allerdings schwer bis nicht zu beantworten zumindest ohne Debug/Verbose Meldungen...

Du könntest mal versuchen eine Debug Variante von OC zu verwenden und in der config.plist das debugging zu aktivieren:

\mathbf{v}	Misc	Dictionary	6 Schlüssel/Wert-Paare
	> BlessOverride	Array	
	> Boot	Dictionary	
	 Debug 	Dictionary	
	AppleDebug	Boolean	\$ YES
	ApplePanic	Boolean	\$ YES
	DisableWatchDog	Boolean	\$ NO
	DisplayDelay	Zahl	0 0
	DisplayLevel	Zahl	2147483650
	SerialInit	Boolean	O NO
	SysReport	Boolean	0 NO
	Target	Zahl	0 67

Mit den Einstellungen erzeugt OC ein Log File auf der EFI Partition das Aufschluss geben sollte

warum der Rechner nicht durchbootet sondern neu startet. Das File dann einfach mal hochladen 😉

Beitrag von "3K-1" vom 27. Mai 2021, 09:19

griven: Äh jo da gebe ich dir Recht. Mit der Frage kann man tatsächlich nicht viel anfangen 💝

Bei mir wurde das Update nicht angezeigt, also habe ich hier im Forum ein Beitrag gefunden und da wurde vorgeschlagen <u>SIP</u> zu deaktivieren. Update wurde mir dann angezeigt aber die Installation hat nicht gefunzt. Also mit aktiviertem <u>SIP</u> das Update nochmal gezogen und installiert. Lief zwar etwas seltsam ab, aber es hat geklappt.

Log-File ist aktiv und lade ich heute Abend trotzdem mal hoch.

Beitrag von "griven" vom 27. Mai 2021, 22:52

Naja bei der <u>SIP</u> muss man unter BigSur schon aufpassen was man da so alles deaktiviert denn einige Einstellungen verhindern nämlich tatsächlich das man Updates bekommt [©]

Tunlichst in Ruhe lassen solle man CSR_ALLOW_DEVICE_CONFIGURATION denn wenn man daran schraubt bekommt man keine Updates mehr von Apple geliefert (die Einstellung ist explizit für Fälle gedacht in denen der Admin die Updates zentral selbst installieren/verwalten möchte -> Unternehmenseinsatz zum Beispiel wo man verhindern will das sämtliche Macs gleichzeitig auf die Idee kommen ein 8 GB Update zu ziehen). Generell gibt es mit wenigen Ausnahmen aber eigentlich auch gar keinen Grund die <u>SIP</u> zu deaktivieren. Alles was wir wollen und/oder brauchen geht auch mit komplett aktivierter <u>SIP</u>. Sollte es dennoch Gründe dafür geben das man die <u>SIP</u> weitestgehend abschalten möchte dann ist im Zusammenhang mit BigSur der Wert 67F00000 ein erprobter und gut funktionierender.

Beitrag von "3K-1" vom 27. Mai 2021, 23:46

Beitrag von "3K-1" vom 16. Juni 2021, 22:25

Servus zusammen,

Ich habe leider ein Problem und zwar startet mein System je nach Belastung einfach neu. Mal nach 2 Minuten, mal nach 10.

Logfile anbei. Falls euch das was bringt 🙂

Gruss

Benni

Beitrag von "G.com" vom 19. Juni 2021, 00:51

Interessant ware die Fehlermeldung aus MacOS

Beitrag von "3K-1" vom 20. Juni 2021, 19:55

Gibt leider keine 🙂